

GESAMTPERSONALRAT AKTUELL

Mitteilungen für die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter und Interessenvertretungen der
bremischen Verwaltungen und Betriebe



Auskunft erteilt: Doris Hülsmeier
Telefon: 361-2215

-Rundschreiben Nr. 6 vom 23. April 2020

Rest-Cent-Informationen und Projekte 2020

Liebe Kolleginnen und Kollegen,

mit der Teilnahme an der Rest-Cent-Aktion kann man mit einem kleinen Betrag Gutes tun und ganz viel bewirken. Das haben die Projekte im letzten Jahr wieder einmal bewiesen. Viele schöne Erfolge, kleine und große, aber immer bedeutende, haben uns die Vereine über die mit Rest-Cent geförderten Projekte beschrieben. Ihr könnt auch alles auf www.gpr.bremen.de/restcent nachlesen und Fotos und Filmchen anschauen. Vielen Dank an alle, die teilnehmen!

Zur Erklärung für diejenigen, die noch nicht mitmachen: Die Rest-Cent-Aktion ist eine Initiative der Beschäftigten des bremischen öffentlichen Dienstes seit 2002. Fast immer finden sich auf der Gehaltsmitteilung hinter dem Komma noch ein paar Cents, zwischen 1 und 99 Cents - das „Kleine hinter'm Komma“. Diese Cent-Beträge können an die Rest-Cent-Aktion gespendet werden - im Jahr sind das nicht mehr als 11,88 €. So können wir alle zusammen einen kleinen Beitrag leisten, um für Menschen in armen Ländern eine bessere Zukunft zu schaffen.

Der Rest-Cent-Vergabe-Ausschuss hat am 19. Februar 2020 getagt. Der Vergabeausschuss hat entschieden, dass folgende Projekte, die seit 2018 gefördert werden und die regelmäßige Höchstdauer für eine Rest-Cent-Förderung von 3 Jahren noch nicht erreicht haben, wie bisher weiterhin gefördert werden:

Ausbildungshaus für eine Schule in Nigeria: Der Bremer Verein Human & Environment e. V. hat ein Ausbildungshaus für eine Schule in Osogbo, Nigeria errichtet. Zu Beginn der Förderung in 2018 wurde ein Schulgarten angelegt. Dieser versorgt die Kinder mit unterschiedlichen Gemüsesorten. Außerdem wird der Garten zu Ausbildungszwecken genutzt. Mit Unterstützung eines Gemüsebauern wird der Schulgarten bearbeitet, das Unkraut gejätet, Beete neu angelegt und der trockene Boden gut bewässert. Weitere Ausbildungen und Schulungen werden angeboten.



Perspektiven für Straßenkinder in Kamerun: Der Bremer Verein Chancen für Alle e. V. hat eine Betreuungsstätte in Doula initiiert und errichtet, in der sich die aufgenommenen Straßenkinder in der Zwischenzeit gut eingelebt haben. Die Kinder gehen regelmäßig zur Schule und erhalten Nachhilfe in der Betreuungsstätte. Wesentliche Einrichtungsgegenstände, wie z. B. Tische und Stühle, konnten nun endlich angeschafft werden. Die finanziellen Mittel hierfür hatten zuvor gefehlt.

Lernzentrum in KwaZulu, Südafrika: Der Verein Go Ahead! hat ein Lernzentrum in der Region Jozini in KwaZulu errichtet. Viele arme Familien haben keinen Zugang zu adäquaten Hygieneartikeln, so dass viele Mädchen während der Menstruation nicht die Schule besuchen oder an Freizeitaktivitäten teilnehmen. In 2018 und 2019 hat Rest-Cent die Ausgabe kostenloser Hygieneartikel realisiert. Das Lernzentrum liegt in einer sehr abgelegenen Gegend, weshalb ein Auto notwendig ist z. B. für Großeinkäufe, Hausbesuche Verteilung der Hygiene-Artikel. Für altes schrottreifes Auto soll ein neues (gebrauchtes) beschafft werden. Hierbei wird Rest-Cent unterstützen.

Der Vergabeausschuss hat außerdem entschieden ein neues Projekt ab 2020 zu fördern:

Karambana - Bilinguales Buch für Mädchen in Niger: Der Verein Mate ni kani e. V. unterstützt die Veröffentlichung einer zweisprachigen Buchreihe "Karambana", die insgesamt 10 Bände umfasst. Die Buchreihe soll insbesondere Mädchen ermutigen, die Schule zu besuchen und Träume sollen angeregt werden. Die Bücher sollen bilingual erscheinen - neben Französisch in den Landessprachen Hausa, Djerma und Kanuri. Hintergrund des Projektes ist die hohe Analphabetenrate des Landes, wobei Mädchen und Frauen besonders stark betroffen sind.

Vom Projekt "Nachhaltige Schulprojekte in Nepal" des Vereins KETA AKETI e. V. verabschieden wir uns, da die Förderhöchstdauer von 3 Jahren erreicht ist. Wir wünschen dem Verein weiterhin viel Erfolg.

Auf unserer Internetseite www.gpr.bremen.de/restcent gibt es sehr ausführliche Informationen zum Thema Rest-Cent. Dort findet sich auch eine Teilnahmeerklärung. Im MIP gibt es die Teilnahmeerklärung unter dem Menüpunkt *Selfservices* im *Formularcenter* in einer bereits mit Namen und Personalnummer ausgefüllten Version.

Anliegend schicken wir euch unseren Rest-Cent-Flyer 2020 und unser Rest-Cent-Infoblatt 2020, in denen auch beschrieben ist, wie hoch die Spendensumme 2019 war und wie die Mittel auf die Projekte verteilt wurden.

Bleibt gesund!

Mit kollegialen Grüßen

Doris Hülsmeier
Vorsitzende

Anlagen